

Am Abend, wenn man schlafen geht.

Breit aus die Flügel beide,
 o Jesu, meine Freude,
 und nimm dein Kücklein ein!
 Will Satan mich verschlingen,
 so laß die Engel singen:
 diß Kind soll unverlezt sein.

Auch euch, ihr meine Lieben,
 soll heute nicht betrüben
 kein Unfall noch Gefahr;
 Gott laß euch ruhig schlafen,
 stell euch die güldnen Waffen
 ums Bett und seiner Helden Schar.

Abendlied.

Hirte deiner Schafe,
 der von keinem Schlafe
 etwas wissen mag:
 Deine Wundergüte
 war mein Schild und Hütte
 den vergangnen Tag:
 Sei die Nacht
 auch auf der Wacht,
 und laß mich von deinen Scharen
 um und um bewaren.